



Fraktionsvorsitzender **Wilhelm Strömer**, Neuer Weg 21, 26632 Ihlow

Herrn
Landrat Meinen
Im Hause
Landkreis Aurich

Ihlow, den 31.05.2020

Kreistag;

Ausschuss für Kreientwicklung und Umwelt am 16.05.2020

Antrag auf Förderung von heimischen Produkten über Hofläden

Sehr geehrter Herr Landrat Meinen,

zur kommenden Sitzung des Ausschusses für Kreientwicklung und Umwelt bitte ich folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

Förderung der Landwirtschaft durch Hofläden.

Begründung:

Die Landwirtschaft ist überwiegend von Großabnehmern ihrer Produkte abhängig. Die Veredelung der erzeugten Produkte erfolgt zum größten Teil außerhalb des Erzeugungsgebietes Landkreis Aurich. Somit verlagert sich die Wertschöpfung außerhalb der landwirtschaftlichen Betriebe des Landkreises Aurich. Damit die Höfe existenzfähig bleiben **und sich die Sparte naturnahe Produkte direkt vom Hof im Wege der Direktvermarktung im Landkreis Aurich ausbaut**, wird eine finanzielle Unterstützung eine wirksame Maßnahme für die Zukunft der Landwirtschaft sein.

Es ist mehr als deutlich zu erkennen, dass die Bevölkerung sich dem Thema landwirtschaftliche Produkte aus heimischer Produktion immer mehr annähert und diese Produkte auch kaufen möchte. Deshalb sollten den Produzenten in der Landwirtschaft entsprechende Unterstützung finanzieller Art wie den kleinen und mittleren Betrieben zur Verfügung gestellt werden. In diesem Zusammenhang wiederholen wir unseren Vorschlag zu prüfen, ob eine finanzielle Unterstützung mit der Schaffung von Arbeitsplätzen verknüpft werden kann.

Bereits am 10.02.2020 und 10.03.2020 haben wir die Förderung von landwirtschaftlichen Produkten und die Vermarktung über Hofläden in schriftlicher Form im Ausschuss für Kreisentwicklung gestellt.

Die Diskussion über das Thema hat ergeben, dass über die Landwirtschaft betriebene Hofläden **vom Grundsatz her über das landkreiseigene Programm** „Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen -kurz KMU genannt- bis zum vorgesehenen Höchstbetrag von 20.000 Euro gefördert werden können .

Mit freundlichen Grüßen

gez. W. Strömer

Wilhelm Strömer